



SKI CLUB REIFENBERG E.V.

---- Skisport

Eisssport

Wandern

Radfahren ----

Gründungsjahr 1947



TELEFON 06084/2594
FAX 06084/3903
MAIL Vorstandscr@gmail.com
INTER www.sc-reifenberg.de
BANKVERB. Taunussparkasse
IBAN: DE02 5125 0000 0058 0010 58
BIC: HELADEF1TSK (Bad Homburg)

SKI CLUB REIFENBERG E.V.
Reifenberger Weg 3B – D 61389 SCHMITTEN

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 23.08.2022 Jugendherberge Oberreifenberg, Limesstr. 14, 61389 Schmitten

TOP 1: Begrüßung

Die Vorsitzende Kirsten Schmidt eröffnet die Jahreshauptversammlung um 18.20 Uhr und stellt fest, dass 36 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung (eigentlich sind es 3 in 1 für die Jahre 2020, 2021 und 2022) begrüßt sie den Ehrenvorsitzenden Wolfgang Jäger, die Mitglieder und Sportfreunde, die Bürgermeisterin der Gemeinde Schmitten Julia Krügers, die Vertreter des Sportkreises Hochtaunus, den 1. Vorsitzenden Norbert Möller und die gute Seele der Geschäftsstelle Claudia Sartorius, die es sich nicht haben nehmen lassen anwesend zu sein, den Vereinsringvorsitzenden Peter Bamberger und die Presse mit Evelyn Kreutz.

TOP 2: Totenehrung

In den vergangenen Jahren sind leider wieder einige langjährige Mitglieder und Freunde von uns gegangen. Zur Ehrung der Verstorbenen erhoben sich alle Mitglieder und Gäste, um in einer Gedenkminute der Verstorbenen zu gedenken:

Alfred Herr, Brigitte Fiedler, Günther Sell und Werner Gerza.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Kirsten Schmidt erläutert, dass die Einladungen zur Jahreshauptversammlung mit der beigefügten Satzungsneufassung und der Tagesordnung fristgerecht den Mitgliedern zugesandt wurde. Zur Tagesordnung gab es keine Einwände, sie gilt somit als genehmigt.

- einstimmig 36 Ja-Stimmen -

TOP 4: Genehmigung des Protokolls 2019

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 stand und steht mit den Protokollen von 2017 und 2018 den Mitgliedern auf der Homepage des SCR zur Verfügung.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung von 2019 wurde ordnungsgemäß durch Handzeichen genehmigt. - einstimmig 36 Ja-Stimmen -

TOP 5: Jahresberichte

5.1: Vorstand - Jahresbericht der 1. Vorsitzenden Kirsten Schmidt

Liebe Mitglieder, auch wenn Corona uns alle sehr eingeschränkt hat und ein Vereinsleben, nahezu zum Erliegen gebracht hat, freue und bedanke ich mich als erstes für Eure Treue und den Zusammenhalt.

Die Einschränkungen haben vor allem den sportlichen und geselligen Teil des Vereines getroffen, die geschäftlichen Bereiche liefen unverändert fort. Die beiden geplanten Jahreshauptversammlungen 2020 und 2021 mussten leider aufgrund der Verschärfungen der Coronaregeln immer wieder kurzfristig abgesagt werden.

Infolge Todesfälle, Austritten und Umzug haben wir zwar Mitglieder verloren, aber durch die Familien Elena, Genary und Miron Proshina und Birgit und Rainer Hertenstein wieder neue Mitglieder gewonnen. Mit den Familien Christoph, Kirsten und Lukas Brendel sowie Rolf und Jillian Neuenroth sind sogar frühere Mitglieder wieder in den Verein eingetreten. Somit haben wir immer noch 90 Mitglieder.

Die lieb gewonnenen Clubabende am jeweils 1. Freitag im Monat auf unserer Anlage konnten 2020 aufgrund der Einschränkungen gar nicht stattfinden und 2021 haben wir sie 3 x im Freien durchführen können.

Die Asphaltstockturniere haben wir 2020 gar nicht und 2021 dann anstatt im Juni im August durchgeführt. Diese waren auch gut besucht, obwohl es auch da kurzfristig noch einen Ausfall von 3 Mannschaften Coronabedingt gab. Die Aktiven waren einfach froh, wieder mal im Freien eine Veranstaltung besuchen zu können und die Hygienemaßnahmen wurden von allen eingehalten.

Auch ich war nicht untätig in dieser Zeit.

Wie Ihr der Tagesordnung entnehmen konntet, habe ich die bereits in der JHV 2018 und 2019 erwähnte Überarbeitung der Satzung vorgenommen und euch mit der Einladung als Antrag des Vorstandes zur Abstimmung unter Punkt 9 „Neufassung der Satzung“ beigefügt. Zur Überarbeitung wurden mehrere Seminare besucht, da sich immer wieder rechtliche Änderungen ergeben habe. Dann wurden die damals schon beschlossenen Klauseln eingearbeitet und anschließend die komplette vorliegende Neufassung dem Finanzamt und Amtsgericht vorab zur Prüfung vorgelegt, bevor ich es euch heute zur Abstimmung beigefügt habe. Von den Ämtern gab es keinerlei Beanstandungen.

Es gab mehrere Seminare zu den Themen Prävention Sexualisierte Belästigung und Gewalt, Kindeswohlgefährdung, des Weiteren noch Vereinbarungen mit dem Jugendamt zum Thema Kindeswohl, um mögliche Förderungen in Zukunft zu bekommen. Wie Ihr wisst, bin ich bereits beim Deutschen Eisstockverband als „Beauftragte Prävention sexualisierte Belästigung und Gewalt“ tätig und habe dort auch diverse Schulungen absolviert, deshalb brauchten wir keine extra Person ausbilden lassen.

Als Verein mussten wir uns bei verschiedenen Ämtern/Behörden eintragen lassen z.B. beim Bundesanzeigenverlag im **Transparenzregister**, hierfür ist nach Eintragung eine Gebühr 2020 angefallen, die noch gezahlt werden musste, aber man konnte einen Antrag auf Befreiung in der

Zukunft stellen. Der in 3/2021 gestellte Antrag, wurde in 4/2022 beantwortet und die Gebührenbefreiung wurde bis 2024 bewilligt.

Hintergrund ist, dass dort dann die geschäftsführenden Vorstände auf einer Plattform transparent hinterlegt sind analog den juristischen Firmen.

Auf Aufforderung des **Hessischen Ministerium des Inneren**, wurde ein **Sportatlas Hessen** erstellt, in dem alle Sportstätten in Hessen registriert wurden. Dies habe ich online gemacht, da aber das Programm so neu ist und nur begrenzt Piktogramme vorlagen ist jetzt anstelle Stocksport ein Langläufer zu sehen.

Auf der neuen **Homepage der Gemeinde Schmitten** haben wir den Verein auch wieder eintragen lassen und Veranstaltungen können dort im Veranstaltungskalender eingetragen werden.

Unsere **Vereinshomepage** wird weiter von Hannelore gepflegt, hierfür herzlichen Dank. Leider kann Sie heute aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein, auf diesem Wege gute Besserung. Alle Vereinsveranstaltungen sind in unserem Kalender auf der Homepage hinterlegt, sollte es kurzfristige Änderungen geben, bekommt Ihr diese wie gewohnt in der WhatsApp-Gruppe und per Mail mitgeteilt.

Natürlich gab es auch **Veranstaltungen auf der Anlage** mit den Eisstockturnieren im August 2021. Leider mussten wir die im Dezember geplante JHV genauso wie das geplante Wintergrillen aufgrund der hohen Corona-Inzidenzen absagen.

Dieses Jahr sind wir mit der 1. Mai-Wanderung gestartet, die gut besucht war und die in einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen auf der Anlage geendet hat.

Auch die Clubabende 2022 im Juni, Juli und August konnten mit den Feiern unserer diamantenen Hochzeitspaare Schwemmleins und Jägers, die es sich nicht nehmen ließen uns mit Essen und Trinken zu bewirten, durchgeführt werden.

Die Hessischen Meisterschaften im Sommerstockbetrieb sind am 11.06.2022 auf der Anlage durchgeführt worden, ebenso die im Anschluss stattfindende Fachspartenversammlung der Hessischen Eisstockvereine.

Am 22.06.22 hatten wir wieder eine Schulklasse mit 17 Kindern auf der Anlage zum Eisstockspielen, hier meinen Helfern allen voran Bernd Fiedler herzlichen Dank. Er ist immer sofort zur Stelle, wenn ich Hilfe brauche.

Am kommenden Wochenende 27. + 28.08.2022 finden auch wieder unsere Asphaltstockturniere statt. Neben 75 Jahre SCR hat dieses Jahr auch die Eisstockabteilung Ihr 50-jähriges Bestehen. Es kommen wieder Vereine aus Luxemburg, Hannover, Dortmund, Duisburg-Kaiserberg, Soest, Alzenau, Mainzlar, Büblingshausen und Bad Nauheim.

So das war erst mal mein Bericht, ich hoffe nichts vergessen zu haben. Den Bericht für die Sparte Eisstock habe ich, wie Ihr gemerkt habt, soweit schon mit eingearbeitet.

Vielen Dank an Alle, die mir helfend zur Seite gestanden haben, sei es bei der Platzreinigung, der Hüttendienst bei Veranstaltungen oder auch bei den Verwaltungsarbeiten.

Hier auch mein Dank an den Sportkreis und Claudia Sartorius, die bei Fragen jederzeit behilflich waren.

5.2: Kassenwartin

Die Kassenwartin trägt in Ihrem Bericht die Ein- und Ausgaben der letzten 3 Jahre vor. Fragen hierzu gab es keine. Dem Haushaltsvoranschlag wurde mit 36 Ja-Stimmen zugestimmt.

Den Freistellungsbescheid für die Gemeinnützigkeit bis 2026 haben wir am 02.08.2022 vom Finanzamt erhalten.

Im Anschluss erläutert Klaus Müller, der den steuerlichen Teil übernimmt und beim Finanzamt einreicht, so auch gerade erst für die Jahre 2019-2021, die Bilanzen und die Rücklagenbildung.

Direkt nachfolgend erfolgte eine Abstimmung der Mitglieder über die gebildeten Rücklagen, dieser Rücklagenbildung wurde einstimmig mit 36 Ja-Stimmen zugestimmt.
Aktuell - € 3.170,00 per 31.12.2021

Es erfolgte ein Dank an die Kassenwartin für die geleistete Arbeit und auch ein herzliches Dankeschön an Klaus Müller.

5.3: Wanderwart, Sportwart, Eisstock

Bericht Thomas Busch

Leider konnten durch Corona keine großen sportlichen Aktivitäten stattfinden. Trotzdem war es möglich 2-3x Langlauf im Feldberggebiet durchzuführen.

Bericht Frank Felgenhauer

Auch hier konnten keine größeren Touren durch Corona stattfinden. Möglich war die 1.Maiwanderung 2022 rund um Reifenberg, die sich am Roten Kreuz in 2 Gruppen aufteilte und anschließend mit allen gemeinsam in und vor der Schickelhütte, bei Kaffee und Kuchen einen entspannten Ausklang fand.

Frank Felgenhauer stellt sich nicht mehr zur Wahl für den Tourenwart. Die Vorsitzende verabschiedet ihn und dankt für die Wanderungen und organisierten Reisen während seiner 8.-jährigen Amtszeit.

TOP 6: Berichte der Kassenprüfer

Wolfram Brendel trägt den Bericht der Kassenprüfer aus 2020, 2021 und 2022 vor. Die Bücher waren bestens geführt, alle steuerlichen Bestimmungen werden eingehalten. Die Salden der Buchführung stimmen mit den Bankauszügen überein. Die Barkasse wurde von Günter Schwemmlin auf Heller und Pfennig geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Die Kassenprüfer danken, auch im Namen der Mitglieder, der Kassenwartin Karin Schmidt und dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit in den letzten drei Jahren.

TOP 7: Aussprache

Fragen oder Anmerkungen zu den Berichten gab es keine.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Dem Antrag wurde einstimmig mit 36 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 9: Vollständige Änderung und Neufassung der Satzung und Ordnungen - Vortrag der 1. Vorsitzenden Kirsten Schmidt

Hiermit stelle ich im Namen des Vorstandes den Antrag auf Neufassung der Euch vorliegenden Satzungsneufassung. Es reichen heute leider nicht mehr ein oder zwei Seiten aus, um den rechtlichen Anforderungen auch im Hinblick auf die Gemeinnützigkeit zu genügen. Die Euch vorliegende und mit der Einladung zugesandte Fassung wurde von mir, wie schon erwähnt, nach mehreren Rechtsberatungen/Seminaren komplett überarbeitet und entspricht den derzeitigen Vorgaben sowohl des Finanzamtes als auch des Amtsgerichtes und wurde von beiden Ämtern nach Überprüfung zur Abstimmung freigegeben. Aus der Satzung wurden die Beitragsordnung, die Ehrungsordnung und die Datenschutzordnung als „nicht Bestandteil der Satzung“ herausgenommen und separat beigefügt. Der Hintergrund ist, dass, wenn es in einem dieser drei Ordnungen eine Änderung gibt, wir nicht gleich wieder eine komplette Neueintragung beim Amtsgericht machen müssen, sondern diese „intern“ ändern können. Auch wurde jetzt der Passus des Versandes der Unterlagen per Mail eingeschlossen. Des Weiteren wurde der Passus der möglichen Jahreshauptversammlung als Onlineveranstaltung und die schriftliche Beschlussfassung mit eingearbeitet. Die Pandemie hat gezeigt, dass, hätten wir gravierende Entscheidungen treffen müssen, die eine Abstimmung der Mitglieder erfordert hätte, es ohne diese Möglichkeit schwierig geworden wäre. Es war in der alten Satzung nicht hinterlegt, dass eine schriftliche Beschlussfassung ohne Präsenzveranstaltung oder eine Hybridveranstaltung erlaubt gewesen wäre. Den Passus, dass der Vorstand so lange im Amt bleibt, bis eine Neuwahl stattgefunden hat, hatten wir zum Glück bereits in der alten Satzung verankert. Ebenso ist auch das Genderthema, Geschlechterneutralität, Schutz gegen Belästigung/Gewalt, Diskriminierung und Rassismus etc. in aller Munde und zukünftig werden auch hier, gerade im Bereich des Sportes, die Satzungen überprüft werden. Wir verurteilen jegliche Form davon und werden aktiv dagegen vorgehen, dies habe ich in der Satzung §3 entsprechend eingearbeitet. Damit beugen wir auch Kürzungen oder Verweigerungen von möglichen Fördergeldern vor. Für Satzungsänderungen oder Neufassungen ist eine 2/3 Mehrheit der Stimmen erforderlich. Ich bitte die Versammlung um das Handzeichen zur Abstimmung über die vorliegende Neufassung der Satzung.

Der schriftlich vorliegenden Satzungsneufassung wurde einstimmig mit 36 Ja-Stimmen, dagegen 0, Enthaltungen 0, zugestimmt.

Die Satzungsneufassung ist in der **Anlage 1** dem Protokoll beigefügt.

TOP 10: Neuwahlen

10.1 Wahl eines Wahlleiters

Peter Bamberger, der Vorsitzende des Vereinsringes, wurde als Wahlleiter vorgeschlagen. Andere Vorschläge gab es keine.

Herr Peter Bamberger wurde einstimmig mit 36 Ja-Stimmen zum Wahlleiter bestellt.

10.2 Wahl des geschäftsführenden Vorstandes

1. Vorsitzende	Kirsten Schmidt	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -
2. Vorsitzende	Hannelore Dams	- einstimmig 36 Ja-Stimmen –
- Hannelore Dams konnte nicht persönlich anwesend sein, das schriftliche Einverständnis zur Kandidatur und zur Annahme des Amtes im Falle einer Wiederwahl lag vor.		
Kassenwartin	Karin Schmidt	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -
Schriftführerin	Daniela Schneider	- 35 Ja-Stimmen, 1 Gegen-Stimme -

Die Wahlen erfolgten je Position einzeln, alle Gewählten wurden nach Ihrer Wahl nochmal gefragt und nahmen das Amt an.

10.3 Wahl des erweiterten Vorstandes

Sportwart	Thomas Busch	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -
Skisport	Thomas Busch	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -
Eisstock	Kirsten Schmidt	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -
Wandern/Radfahren	Kirsten Brendel	- 35 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung –
- Kirsten Brendel konnte nicht persönlich anwesend sein, sie wurde von der Vorsitzenden mit Bild und familiären Hintergrund vorgestellt. Das schriftliche Einverständnis zur Kandidatur und Annahme des Amtes im Falle einer Wahl lag vor.		

Jugendwart	Thomas Busch	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -
Kulturwart	Christel Jäger	- 35 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung -
Frauenwartin (Gleichstellungsbeauftragte)	Birgit Braun	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -
Pressewartin	Kirsten Schmidt	- einstimmig 36 Ja-Stimmen -

Die Wahlen erfolgten je Position einzeln, alle Gewählten wurden nach Ihrer Wahl nochmal gefragt und nahmen das Amt an.

10.4 Wahl des Ältestenrates

Mitglieder des Ältestenrates

Günter Schwemmlin, Marianne Sell, Ruth Müller, Bernd Fiedler und Willi Schneider

Die Wiederwahl des Ältestenrates erfolgte a Block - einstimmig 36 Ja-Stimmen –

Die Mitglieder nahmen das Amt an.

10.5 Wahl der Kassenprüfer*in

Bisher Günter Schwemmlin und Wolfram Brendel

Vorschlag:

Mathias Roock - einstimmig 36 Ja-Stimmen -

Christine Matthay - einstimmig 36 Ja-Stimmen -

Die beiden Gewählten nahmen das Amt an.

Im Falle eines Ausfalles einer der beiden Kassenprüfer, wurde von der Versammlung noch ein Ersatzprüfer bestimmt.

Ersatz Harald Klappers - 35 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung -

TOP 11: Behandlung eingereicherter Anträge (Vorstand und Mitglieder)

Es sind keine Anträge eingereicht worden.

TOP 12: 75. Jahre Ski Club Reifenberg und Ehrungen

Ehrungen unserer langjährigen Mitglieder:

25 Jahre Ruth Kalweit

40 Jahre Christine Matthay, Klaus Müller, Ruth Müller, Karin und Kurt Schmidt,
Kirsten Schmidt, Adelheid Silka, Rita Messmer, Ute Gerza, Christoph Waldschmitt

50 Jahre Bernd und Erika Dressler, Heinrich und Doris Lusky

60 Jahre Maria Frank

70 Jahre Gudrun Ley

Im Anschluss erfolgte eine kurze Zusammenfassung der 75-jährigen Vereinsgeschichte durch die 1. Vorsitzende Kirsten Schmidt

Liebe Mitglieder,

75 Jahre ein 3/4 Jahrhundert eine lange Zeit.

Am **28. Juni 1947** wurde der Skiclub Reifenberg als Sektion Taunus Frankfurt von Ludwig Hammeran, Anton Müller, Alfons Waldschmitt, Josef Hoffmann, Ludwig Meister, Alfred Brendel und Hans Eckermann gegründet.

Bei der ersten Jahreshauptversammlung am **18.10.1947** waren 26 Personen anwesend.

Im Laufe der Jahre wurden von den Mitgliedern viele Titel auf bezirks-, hessischer und deutscher Ebene erkämpft.

Hier ein paar Auszüge:

Im Jahr **1950** wurden erstmals Erfolge bei hessischen Meisterschaften erwähnt, so zum Beispiel unser damaliges und nach der Rückkehr aus den USA wieder Mitglied Rolf Neuenroth mit dem 1. Platz bei den Bezirksmeisterschaften Abfahrtslauf Jugend 1 sowie dem 1. Platz bei den Hessischen Landesjugendmeisterschaften in der Abfahrt.

Auch im Damenbereich war der Ski Club mit Gudrun Ley (ehemals Hammeran) 1955 als 3. bei den Bezirksmeisterschaften im Abfahrtslauf und dem 2. Platz im Slalom sowie bei den Hessischen Meisterschaften im selben Jahr mit einem 3. Platz im Abfahrtslauf erfolgreich.

1957 war dann auch Wolfgang Jäger im Langlauf Bezirksmeister, die Berichte sind in den hinten ausgelegten Bilderrahmen, die sonst im Vereinsheim hängen, nachzulesen.

Auch verschiedene Abteilungen neben dem Skialpin und Nordisch wurden gegründet:

1951 die Tischtennisabteilung

1963 eine Schwimmabteilung bis 1996

1971 kommt Grasskisport dazu bis 1986

1971 die Eisschießabteilung:

(1977 die Fertigstellung der Asphaltanlage mit einer feierlichen Übergabe, 1980 der Bau der Schickelhütte alles in Eigenleistung, 1987 Erweiterung um 2 Bahnen, 1995 Erweiterung der Schickelhütte, 2012 Erneuerung der Asphaltanlage.)

1972 Erika Dressler belegte im Langlauf den 6. Platz bei den Hessischen Meisterschaften

19.09.1976 der Erste von vielen im Herbst, durch den SCR, organisierten Waldläufen für Skiläufer „Rund um den Sängelberg“ zur Vorbereitung auf die Wintersaison.

1979 Die Jugend des SCR Reifenberg genießt im Hessischen Skiverband mittlerweile großes Ansehen:

Gabi und Peter Fiedler, Andreas und Marc Jäger, Thomas Schneider, Christine und Klaus Müller, Jan und Peer Pfingst halten die Fahnen des SCR mit hervorragenden Ergebnissen hoch.

1982 wieder ein Jahr des SCR im Eisstockschießen wird Theo Jung Hessischer Meister und Gabi Fiedler belegt den 2. Platz, beide qualifizierten sich für die Deutschen Meisterschaften.

Ebenso nimmt Christel Jäger erstmals an einer DM im Eisstockschießen in Ruhpolding teil.

Im Nordischen Skilauf glänzen wieder einmal mit hervorragenden Plätzen Christine und Klaus Müller und ergänzen den nordischen Kader.

Im Grasskifahren haben wir mit Heiko und Uli Kölle ebenfalls Sportler in den vorderen Rängen.

1984 Gründung der Drachenflugabteilung unter Harald Klappers, die bis 1999 bestanden hat.

Günter Schwemlein hat mehrfach den Deutschen Meistertitel im Langlauf der Schornsteinfeger errungen.

Im Laufe der Jahre hat die Eisstockabteilung mehrere Titel bei den Damen errungen. Karin Schmidt wurde 4-mal Deutsche Meisterin der Senioren, Mathias Roock und Kirsten Schmidt haben in den letzten Jahren bei den Deutschen Meisterschaften im Team Ziel und Weitschießen mehrere 2. und 3. Plätze erreicht.

Seit Gründung hat der Verein mit den Mitgliedern auch viele schöne Vereinsfahrten/Reisen unternommen, so in den Odenwald, Rothenburg ob der Tauber, Finnland, Ägypten, Tschechien, Österreich, Italien, Kroatien, Madeira usw. um nur einige zu nennen. Hier auch noch mal der Dank an die langjährigen Tourenwarte Harald Klappers von 1995 bis 2013 und Frank Felgenhauer ab 2014 bis 2022.

Unter den Mitgliedern, die heute anwesend sind, möchte ich auch nicht vergessen Willi Schneider zu erwähnen, der von 1981 bis 1992 als Sportwart Alpin tätig war und in dieser Zeit sind auch viele Erfolge mit der Jugend errungen worden.

Es gibt aber auch noch eine Person, die seit 1965 bis 1972 als Jugendwart, 1973 bis 1998 Sportwart Nordisch und von 1999 bis 2005 bzw. noch mal 2010/2011 als 2. Vorsitzenden tätig war.

Er ist heute noch jederzeit für mich ansprechbar ist und wenn man ihn anruft, hilft er sofort.

Mein ganz persönliches Dankeschön an Bernd Fiedler.

In der Geschichte des SC Reifenberg gab es tatsächlich bis heute nur 3 Vorsitzende. Von 1947 bis 1972 führte Ludwig Hammeran die Geschicke des SCR. Von 1972 bis 2018 war unser heutiger Ehrenvorsitzende Wolfgang Jäger, der 1. Vorsitzende, wobei er davor schon seit 1955 als Jugendwart und von 1963 -1972 als Sportwart Alpin und nordisch tätig war. Das Schöne ist, dass Wolfgang mir auch heute noch mit Rat und Tat zur Seite steht.

2018 nun habe ich den Vorsitz des SCR übernommen und hoffe auf noch ein langes Fortbestehen des Vereines.

Wenn ich nicht alle Mitglieder, die lange Jahre tätig waren und zum Erfolg und Miteinander des Vereines beigetragen habe erwähne, seht es mir bitte nach, dies würde den Abend sprengen.

Ich danke neben den Geehrten auch allen anderen Mitgliedern des Vereines für Ihre jahrelange Treue und Unterstützung auf die nächsten 25 Jahre.

Rede der Bürgermeisterin Julia Krüger

Die BGM begrüßte die Mitglieder und den Vorstand sowie alle Anwesenden und freut sich für die Gemeinde und den Gemeindevorstand die herzlichsten Glückwünsche zum 75-jährigen Bestehen überbringen zu können. Der SCR ist ein sehr erfolgreicher Sportverein, der durch die Wettbewerbsteilnahmen und Erfolge, die Gemeinde auch nach außen weltweit vertritt und bekannt macht. Die Asphaltstock-Turniere sind auch wichtig, weil wir dadurch Gäste von außerhalb in die Gemeinde holen und zeigen, dass wir qualitativ hochwertige Veranstaltungen durchführen können. Für Erfolg braucht man Leidenschaft im Vorstand und in der Gemeinschaft der Mitglieder besonders für den Wintersport. Wir haben August und unterhalten uns über den Wintersport, der Verein wurde im Juni als Skiclub gegründet, wenn das keine Leidenschaft ist. Natürlich braucht es auch Menschen, die sich engagieren, dies ist ein weiterer Teil und Motor des Erfolgsrezeptes, sonst würde man keine 75 Jahre bestehen. Die dritte Zutat ist Geselligkeit und Zusammenhalt, dies ist in diesem Verein und besonders hier im Raum zu spüren.

Rede vom Vorsitzenden des Sportkreises Hochtaunus Herrn Norbert Möller

Herr Möller gratuliert in einer Rede zum 75.-jährigen Bestehen des Ski Club und übergibt die Urkunde des Landessportbundes Hessen als Anerkennung der Verdienste.

Anschließend erfolgten noch 5 Ehrungen des Landessportbundes Hessen überreicht durch Herrn Möller und Frau Sartorius für mehrjährige ehrenamtliche Mitarbeit im Vorstand an Karin Schmidt für 39 Jahre, Christel Jäger für 35 Jahre, Kirsten Schmidt für 27 Jahre und an Frank Felgenhauer und Hannelore Dams für 8 Jahre.

Rede von Vereinsringvorsitzenden Peter Bamberger

Herr Bamberger gratuliert im Namen des Vereinsringes zu diesem Jubiläum und bestellt von Walter Liewald, der sich im verdienten Urlaub befindet, herzliche Grüße. Er betont, dass der Verwaltungsakt bei Finanzen und rechtlichen Themen in den Vereinen für die ehrenamtlich tätigen Vorstände, immer größer wird und unter anderem eine Rücklagenbildung ein sehr wichtiger Punkt auch im Hinblick auf die steigenden Kosten und Erhaltung der Sportanlage sei. Er lobt die großartige Vereinsarbeit, die verständlichen Erläuterungen durch Klaus Müller zu den Rücklagen und die Treue und den Zusammenhalt der Mitglieder.

Die Vorsitzende bedankte sich noch mal für das zahlreiche Erscheinen bei allen anwesenden Personen und für den zügigen und harmonischen Verlauf der Sitzung.

Die Versammlung endete um 20.30 Uhr

Kirsten Schmidt
1. Vorsitzende

Daniela Schneider
Schriftführer

Anlage 1 Satzungsneufassung